Objekttyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **94 (1976)**

Heft 48: **ASIC-Ausgabe**

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Ankündigungen

Zusammenschluss von «Werk» und «Archithese»

Ab 1977 werden die beiden bekannten Architekturzeitschriften in neuer Form zusammen erscheinen. Herausgeber sind der Bund Schweizer Architekten (BSA) und der Verband Freierwerbender Schweizer Architekten (FSAI), die Redaktion besorgen Dr. S. von Moos und Diego Peverelli, Architekt, Redaktionssekretariat und Verlag ist der Verlag Arthur Niggli AG, Administration und Druck: Zollikofer & Co. AG.

«Werk/Archithese» vereinigt die grosse Tradition des «Werk» (63. Jahrgang) mit der seit fünf Jahren existierenden «Archithese», einer Zeitschrift in Form einer Schriftenreihe. Die Zeitschrift wird monatlich erscheinen, wobei pro Jahrgang zwei Doppelnummern vorgesehen sind, die die Möglichkeiten bieten, ein Thema breiter zu behandeln.

Louis Kahn, Dokumentation, Arbeitsprozesse

Zu diesem Thema veranstaltet das Institut für Geschichte und Theorie der Architektur und die Organisationsstelle für Ausstellungen der Architekturabteilung der ETHZ eine Ausstellung in der ETH Hönggerberg HIL, Ganghalle Baubibliothek. Sie dauert bis zum 16. Dezember.

Kunstmuseum Olten

Das Kunstmuseum Olten veranstaltet im Stadthaus Olten eine Ausstellung zum Thema: «Zwischen Konflikt und Idyll». Sie dauert vom 8. Januar bis zum 6. Februar 1977. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 14 bis 18 h, Donnerstag bis 18.30 und von 19.30 bis 21 h, Samstag und Sonntag von 10 bis 12 h und von 14 bis 17 h.

Kunstmuseum Basel

Im Kunstmuseum Basel sind vom 26. November 1976 bis zum 6. März 1977 Werke von Jean Tinguely zu sehen. Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag von 10 bis 12 und von 14 bis 17 h.

Bündner Kunstmuseum Chur

Das Bündner Kunstmuseum Chur macht auf folgende Ausstellungen aufmerksam:

- Weihnachtsausstellung der unabhängigen Bündner Künstler: 5. Dezember 1976 bis 9. Januar 1977
- 40 Jahre GSMBA-Sektion Graubünden: 19. Dezember 1976 bis 30. Januar 1977

Kunstgewerbemuseum der Stadt Zürich

Das Kunstgewerbemuseum Zürich zeigt bis zum 14. Dezember eine Ausstellung mit kulturellen Plakaten aus Kuba. Das Kunstgewerbemuseum hat kürzlich eine in Europa einzigartige Kollektion von 210 kulturellen kubanischen Plakaten erwerben können. Diese Plakate fallen durch ihre unorthodoxe, weil psychologisch unreflektierte Werbewirkung, ihre Farbigkeit und ihre einfachen Herstellungsbedingungen auf. Als unmittelbare und heitere Äusserung sind sie für unseren westlichen, vom Graphic-Design geprägten Geschmack von besonderem Reiz.

Kunstmuseum Bern: Friedrich Kurz, Victor Surbek

Die Zweihundertjahrfeiern der Vereinigten Staaten geben zu den verschiedensten Veranstaltungen Anlass. Auch in den Museen wird mehr denn je «Amerikanisches» gezeigt – und dabei sieht man hie und da etwas, was gleichzeitig auch «bernisch» ist, wie z. B. Aquarelle und Zeichnungen eines Peter Rindisbacher aus dem oberen Emmental, oder eines Friedrich Kurz, aus Langnau. Gerade eine Kurz-Ausstellung im Joslyn Art Museum in Omaha (Nebraska) gab die Idee, diesen hierzulande vergessenen Künstler in Erinnerung zu rufen. Rund hundert Jahre nach Kurz begab sich ein anderer Berner, Victor Surbek, nach Amerika und kam von dort mit einer eindrücklichen Anzahl von Zeichnungen zurück, die sich zum Teil als Vorarbeiten zu Lithographien oder zu Ölbildern erwiesen. Die Nebeneinanderstellung dieser beiden Künstler, die gleich stark – wenn auch von verschiedenen Aspekten des Lebens in Übersee – beeindruckt waren, scheint schon deshalb lohnenswert, weil ihre Werke die Entwicklung der Vereinigten Staaten seit Mitte des 19. Jahrhunderts in frappanter Weise veranschaulichen. Die Ausstellung dauert bis zum 23. Januar 1977.

Kurzmitteilungen

○ **Rutschfeste Keramikplatten.** Britische Keramikplatten, unlasiert und rutschfest, sind neuerdings auch in metrischen Abmessungen erhältlich. Die Rutschfestigkeit resultiert aus der differenzierten Oberflächenstruktur, die nicht nur bequemes Gehen, sondern auch Sicherheit für Rollstühle und dergleichen in Krankenhäusern und öffentlichen Gebäuden gewährleistet. Die Abmessungen der Supergrip-Platten sind 200×100×9,5 mm bzw. 12,5 mm. An Farben werden angeboten Eisenrot, Naturleder, Schokoladenbraun, Schwarz bzw. Misch- oder Tüpfeleffekten in den verschiedensten Beige-Braun- oder Silber-Grau-Tönen. Die Platten sind säurebeständig und abriebfest und haben einen Wasserabsorptionsfaktor von weniger als 2 %. Sie können in Räumen und im Freien verlegt werden, auch an Orten mit extremen Temperaturschwankungen. Als Haftmittel sind Sand/Zementgemische oder Spezialkleber verwendbar.

G. Woolliscroft & Son Ltd., Hanley, Stoke-on-Trent, Staffordshire, England

Öffentliche Vorträge

Medizinische Aspekte des Lawinenunfalls. Samstag, 27. November, Grosser Hörsaal des Kantonsspitals Zürich. Veranstalter: *Chirurgische Universitätsklinik B* (H. U. Buff) und *Institut für Anästhesiologie* (G. Hossli) der *Universität Zürich.* Detailprogramme: Tagungssekretariat Lawinen, Kantonsspital Zürich (Tel. 01 / 32 98 11).

Schweizerische Normalien und Richtlinien für Holzbau. Montag, 29. November, 16.15 h, Maschinenlabor, Hörsaal H 44, ETHZ. Forst- und holzwirtschaftliches Kolloquium. *V. Würgler* (EMPA) und *H. Kühne:* «Zum Stand der schweizerischen Normalien und Richtlinien für Holzfenster».

Analyse multispektraler LANDSAT-Bilder, Montag, 29. November, 16.15 h. Institut für Technische Physik, ETH Hönggerberg. Seminar für Technische Physik. *K. Seidel* (Zürich): «Analyse multispektraler LANDSAT-Bilder».

Neue Ergebnisse der Hagelforschung. Montag, 29. November, 17.15 h, Hörsaal E 1, ETHZ. Seminare zur Atmosphärenphysik. *B. Federer* (ETHZ): «Neue Ergebnisse der Hagelforschung».

Einschlagskrater kosmischer Körper. Montag, 29. November, 20.15 h, Naturwissenschaftliches Gebäude, Hörsaal C 3, ETHZ. Geologische Gesellschaft in Zürich. *W. Reiff* (Stuttgart): «Einschlagskrater kosmischer Körper mit besonderer Berücksichtigung des teinheimer Beckens».

Der wasserbauliche Unterricht am Interkantonalen Technikum in Rapperswil. Dienstag, 30. November, 16.30 h, Interkantonales Technikum Rapperswil (Treffpunkt: Eingangshalle Nord). Vortragsveranstaltung mit Besichtigungen.

Die heutige Situation im Schaltanlagenbau. Dienstag, 30. November, 17.15, ETF-Gebäude, Hörsaal C 1, ETHZ. Kolloquium über Forschungsprobleme der Energietechnik. *J. Baumann* (Elektrowatt, Zürich): «Gedanken zur heutigen Situation im Schaltanlagenbau».

Berechnung des optimalen Trassees von Leitungen. Dienstag, 30. November, 16.15 h, Hörsaal der Versuchsanstalt für Wasserbau, Hydrologie und Glaziologie (VAW), ETH Zürich. *U. Moser* (ETH Zürich): «Verfahren zur Berechnung des optimalen Trassees von Leitungen».

Quartiere als Lebensraum. Dienstag, 30. November, 17 h, Klubzimmer des Kongresshauses, Zürich. Zürcher Studiengesellschaft für Bau- und Verkehrsfragen. *H. Marti* und *Hans Erne* (Zürich): «Quartiere als Lebensraum».

Ausfallsicherheit in elektronisch gesteuerten Vermittlungssystemen. Dienstag, 30. November, 17.15 h, Hörsaal ETF E 1, ETHZ. Kolloquium über «Moderne Probleme der theoretischen und angewandten Elektrotechnik». *W. R. Slabon* (Darmstadt): «Vorkehrungen zur Erhöhung der Ausfallsicherheit in elektronisch gesteuerten Vermittlungssystemen».

Wasserhaushalt und Abfluss in Gebieten mit Schnee und Eis. Mittwoch, 1. Dezember, 16 h, HIL E 7, ETH Hönggerberg. Seminar für Ingenieurhydrologie. *H. Lang* (ETH Zürich): «Wasserhaushalt und Abfluss in Gebieten mit Schnee und Eis».

Stereoselektive Synthesen in der Indolreihe. Mittwoch, 1. Dezember, 17.15 h, Hörsaal D 2, altes Chemiegebäude, ETHZ. Chemische Gesellschaft, Zürich. *E. Winterfeldt* (TU Hannover): «Stereoselektive Synthesen in der Indolreihe».

Beurteilung von Umformeignung von Blechwerkstoffen. Mittwoch, 1. Dezember, 16.15 h, Maschinenlabor, Hörsaal D 28. Kolloquium für Materialwissenschaften. *J. Reissner* (ETHZ): «Beurteilung der Umformeignung von Blechwerkstoffen».

State of the Art of Earthquake Engineering. Donnerstag, 2. Dezember, 14 h, EIR, Würenlingen. EIR-Kolloquium. *P. Schildknecht* (EIR): «State of the Art of Earthquake Engineering».

90 Jahre Schweiz. Photographenverband und Photographisches Institut der ETHZ. Donnerstag, 2. Dezember, 15.30 h, Naturwissenschaftliches Gebäude, Hörsaal C 3, ETHZ.

Situation der Planung im Tessin. Donnerstag, 2. Dezember, 17 h, Institut für Orts-, Regional- und Landesplanung, Gebäude HIL, ETH Hönggerberg. *L. Nessi* und *R. Gehrig* (Lugano): «Die Situation der kantonalen Planung im Tessin»

Das superfluide He^3. Freitag, 3. Dezember, 17.15 h, Auditorium Maximum, ETHZ. Antrittsvorlesung von *R. K. Wehner:* «Das superfluide He^3».

European Space Agency

Stellenausschreibungen der Europäischen Weltraumorganisation

Im European Space Research and Technology Centre (ESTEC) in *Noordwijk,* Niederlande:

76—1382 Project Manager of the ESA Space Telescope Project in the Directorate of Scientific and Meteorological Programmes

76—1422 Engineer (Optics) in the Department of Development and Technology

76—1424 Power System Engineer in the Department of Development and Technology

76—1435 Engineer in the Department of Development and Technology

Bei European Space Agency, SPICE Team, in *Porz-Wahn* (Deutschland)

76—1347 Project Coordination and Control Officer

76—1348 Systems Engineer in the Payload Engineering Group

76—1349 Software Engineer

Im European Space Operations Centre (ESOC), *Darmstadt,* BRD:

76—1448 Analyst in the Data Processing Division of the Information Handling Department

Die ausführliche Beschreibung dieser Posten kann vom Sekretariat der GEP, Staffelstrasse 12, 8045 Zürich, Telefon 01 / 25 60 90, angefordert werden.

Stellenvermittlung SIA/GEP

Stellensuchende, welche ihre Kurzbewerbung in dieser Rubrik veröffentlicht haben möchten, erhalten ein Anmeldeformular mit zugehörigen Weisungen bei der *Gesellschaft ehemaliger Studierender der ETH (GEP), Staffelstrasse 12, 8045 Zürich, Tel. 01 / 25 60 90.* Die Stellenvermittlung ist für Mitglieder des SIA und der GEP reserviert.

Firmen, welche sich für die eine oder andere Kandidatur interessieren, sind gebeten, ihre Offerte unter der entsprechenden Chiffre-Nummer an die oben erwähnte Adresse der GEP zu richten.

Stellengesuche

Dipl. Bauingenieur ETHZ, 1943, Schweizer, *Deutsch,* Engl., Portug., Franz., Ital., bis Oktober 1976 in Beratung und Projektierung für schweizerische Vorspannfirma (Brücken-, Hoch- und Tiefbau, Vorfertigung) in Brasilien tätig, sucht Stellung in Ingenieurbüro oder Unternehmung in der Schweiz. Eintritt ab Januar 1977. **Chiffre 1180.**

Ing. civ. dipl. EPFZ, 1951, Suisse, *français,* allemand, anglais, diplôme automne 1975, spéc. fondations et routes et construction, cherche place dans entreprise ou bureau en Suisse ou à l'étranger. Entrée à convenir. **Chiffre 1182.**

Dipl. Bauing. ETHZ, 1949, Niederländer (Ausländerausweis C), Deutsch, *Holländisch,* Engl., Ital., Franz., gute Allgemeinbildung, Abschluss Herbst 1974, sucht Stelle. Eintritt nach Vereinbarung. **Chiffre 1184.**

Dipl. Architekt ETH/SIA, 1945, Schweizer, *Deutsch,* Engl., Franz., Erfahrungsbereiche Bauforschung (FKW), Planung und Projektierung, Industrie- und Wohnungsbau, städtebauliche Wettbewerbe, seit zwei Jahren als freier Mitarbeiter tätig, zur Zeit Arbeit an einem Buch über Entwicklungs- und Städtebauprobleme der Dritten Welt, sucht Beteiligung an, verantwortliche Kaderposition in, oder freie Mitarbeit mit einem Planungs- oder Architekturbüro im Raume *Basel.* Ab 1. 12. 1976. **Chiffre 1187.**

Dipl. Architekt SIA, 1920, Ungar mit Niederlassung, Deutsch, Englisch, Italienischkenntnisse, Praxis in Arch.-Planung, Städtebau, Wettbewerbserfolge. Bisher eigenes Büro, sucht Kaderstelle in Planungsbüro, evtl. mit Partnerschaft, oder in Generalunternehmung im Raume Zürich. Eintritt sofort. **Chiffre 1188.**

Dipl. Architekt SIA, 1942, Schweizer, *Deutsch,* perfekt franz., 9 Jahre Praxis in Projektierung und Bauausführung von Grossbauten und Villen, Quartierplanungen, viele Wettbewerbserfolge, sucht Stellung als freier Mitarbeiter (evtl. halbtags) im Raume Bern/Fribourg/Lausanne. **Chiffre 1191.**